

Tankstellen-Kassiererin alarmierte die Feuerwehr

Brand im Autohaus und ein beschädigter Tresor - hatten Einbrecher das Feuer gelegt?

Hessisch Oldendorf (wbn). Hatten Einbrecher ein Feuer gelegt um die Spuren zu vertuschen? In dem gleich neben einer Tankstelle befindlichen Autohaus an der Welseder Straße in Hessisch Oldendorf war im Bürobereich ein Feuer ausgebrochen.

Eine Kassiererin der Tankstelle war auf den Brandgeruch aufmerksam geworden und hatte die Feuerwehr alarmiert. Sie war in der Nacht zum Montag gegen 3 Uhr wegen eines Kurzschlusses in die Tankstelle gegangen. Bei den Löscharbeiten in dem Autohaus bemerkte die Feuerwehr, dass Unbekannte versucht hatten den Tresor in den Büroräumen aufzubrechen. Jetzt bittet die Polizei um Hinweise.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „In der letzten Nacht, gegen 03:00 Uhr, bemerkte die 33-jährige Kassiererin einer Tankstelle in der Welseder Straße in Hessisch Oldendorf einen Kurzschluss im Geschäft und nahm gleichzeitig leichten Brandgeruch in den Räumlichkeiten wahr. Die sofort von ihr alarmierte Feuerwehr stellte schnell fest, dass es in einem direkt angrenzenden Autohaus brannte. In einem Büro und Aktenlagerraum des Autohauses war ein Feuer ausgebrochen, welches recht schnell durch die Feuerwehr gelöscht werden konnte. Während der Löscharbeiten stellte sich heraus, dass unbekannte Täter über ein rückwärtiges Fenster in die Räumlichkeiten eingestiegen waren und dort offensichtlich versuchten einen Tresor aufzubrechen. Ob das Feuer im dortigen Bereich vorsätzlich gelegt wurde oder fahrlässig durch das Täterverhalten ausbrach ist zur Zeit unklar.

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 22. Januar 2013 um 07:32 Uhr

Die Polizei in Hameln hat die Ermittlungen aufgenommen. Ersten Schätzungen zu Folge entstand durch den Brand ein Gesamtschaden von bis 50000,- Euro. Aufgrund von festgestellten Spuren im Schnee dürften der oder die Täter das Grundstück im rückwärtigen Bereich verlassen haben und über einen angrenzenden Spielplatz bis zur Lessingstraße zu Fuß geflüchtet sein. Hier sind sie vermutlich im Bereich Fontanestraße in einen PKW gestiegen. Wer zur fraglichen Zeit in diesem Bereich verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet hat, möge sich bitte mit der Polizei in Hameln unter 05151/933-222 in Verbindung setzen.“